



Vereinszeitschrift des Handballclubs Swissair

Erscheinungsweise: 3x jährlich

Auflage: 130 Expl.

**Redaktion, Konzept
& Realisation:** Daniel Keller

Anschrift Verein:
Handballclub Swissair
Postfach
8058 Zürich-Flughafen

Anschrift Redaktion:
Handballclub Swissair „NEWS“
Postfach 18
5612 Villmergen/AG

056/ 611 00 60

E-Mail: hcswissair@danikeller.ch
<http://hcswissair.ch.to>

Druck: Xerox Business Services
8058 Zürich-Flughafen

Kein Teil dieser Publikation darf ohne ausdrückliche schriftliche Genehmigung der Redaktion oder des Vereins in irgendeiner Form reproduziert oder unter Verwendung elektronischer Systeme verarbeitet, vervielfältigt oder verbreitet werden.

© Copyright 2000 by Daniel Keller
Alle Rechte vorbehalten.

**Liebe Leserinnen,
Liebe Leser**

Bereits ist es wieder soweit. Die Meisterschaft 2000/01 steht vor der Türe. Wir beginnen diese mit einem „neuen/alten“ Trainer.

Und am 16. September 2000, unserem ersten Meisterschaftsspiel, das wir gegen den HC Herrliberg zu Hause absolvieren werden, spielen wir mit unseren neuen Leibchen des neuen Sponsors „Fujitsu-Siemens Computer“.

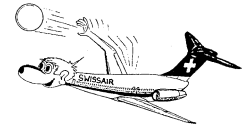
Per nächster oder übernächster Ausgabe möchte ich in Sachen Layout etwas Neues einbringen, lasst Euch überraschen!

Weiter möchte ich mich einmal bei allen Personen bedanken, die den HC Swissair in irgendeiner Weise unterstützen. Sei es als Sponsor unserer Mannschaft, als Inserent in unserer NEWS, als Passivmitglied oder als Matchbesucher an unseren Heimspielen in der FPS Halle oder auch bei Auswärtsspielen.

So nun wünsche ich allen Lesern viel Spass beim Durchstöbern unserer NEWS und bis nächstes Mal!

Euer Redaktor

Dani



Adressliste HC Swissair (1. Teil)

Präsident

Abächerli Willy
Wildbachstrasse 5b
8424 Embrach
Tel.P.: 01/865 48 60
Tel.G.: 01/812 02 11 MZ/VNS
e-mail: wabaeche@sairgroup.com

Vizepräsident

Rihs Markus
Lenggstrasse 3
8193 Eglisau
Tel.P.: 01/867 07 87
Tel.G.: EXT
e-mail: markus.rihs@pbsbank.ch

Technischer Leiter

Dittli Bruno
Spitzstr. 8
8155 Niederhasli
Tel.P.: 01/850 30 96
Tel.G.: 01/812 42 96 CKDB
e-mail: bruno.Dittli@atraxis.com

Kassier

Frühstück Andreas
Züricherstr. 59
8413 Neftenbach
Tel.P.: 052/301 01 44
Tel.G.: 01/437 44 56 EXT
e-mail: andreas.fruehstueck@juliusbaer.com

Aktuar

Michel René
Unterer Brüel 54
8505 Pfyn
Tel.P.: 052/765 27 61
Tel.G.: 01/943 55 73 EXT
e-mail: mir@luwa.ch

Public Relations (Redaktion „NEWS“)

Daniel Keller
HC Swissair „NEWS“
Postfach 18
5612 Villmergen
Tel.P.: 056/ 611 00 60
Tel.G.: 01/ 439 64 74 EXT
e-mail: hcswissair@danikeller.ch



Adressliste HC Swissair (2. Teil)

Organisator (-in) Vogt Monica
Hohranlistr. 27
8302 Kloten
Tel.P.: 01/813 36 03
Tel.G.: 01/812 45 95 MZ / VYSP
e-mail: monivogt@sairgroup.com

Club-Trainer Gantenbein Matthias
Hagenholzstrasse 45
8302 Kloten
Tel.P.: 01/813 56 92
Tel.G.: EXT



Captain Herren Frei Markus
Härdlenstrasse 44
8302 Kloten
Tel.P.: 01/813 48 15
Tel.G.: EXT

Schiedsrichter Rothenbühler Rolf
Traubenweg 5
8303 Bassersdorf
Tel.P.: 01/836 91 29
Tel.G.: 01/812 20 29 QVZST



Die Philosophie

der Weinkultur

Salgescher Weinkeller

Joe Gsponer

E-Mail:
joegsponer@salgescher-weinkeller.ch
joegsponer@swissonline.ch
<http://www.nouveau-salquenen.ch>

Adrian Mathier AG Kloten
Oberfeldstrasse 8
8302 Kloten

Tel: 01 814 16 59
Fax: 01 813 42 77



Meisterschaft

4. Liga Gruppe 4

Tabelle Meisterschaft 2000/01

- 1.
- 2.
- 3.
- 4.
- 5.
- 6.
- 7.
- 8.
- 9.



Spielplan Meisterschaft 2000/01

H	16.09.00	HC Swissair	-	HC Herrliberg		:	
A	01.10.00	TV Witikon	-	HC Swissair		:	
H	07.10.00	HC Swissair	-	HSG Pfäffikon-Fehraltorf		:	
A	08.11.00	HC Rümlang-Oberglatt	-	HC Swissair		:	
A	11.11.00	SG Gossau/Wetzikon	-	HC Swissair		:	
H	18.11.00	HC Swissair	-	HC Rümlang-Oberglatt		:	
A	25.11.00	HC Dübendorf	-	HC Swissair		:	
A	09.12.00	HC Herrliberg	-	HC Swissair		:	
H	16.12.00	HC Swissair	-	SV Rüti Rapperswil Jona		:	
H	06.01.01	HC Swissair	-	Grün-Weiss Effretikon		:	
H	13.01.01	HC Swissair	-	HC Dübendorf		:	
A	27.01.01	Grün-Weiss Effretikon	-	HC Swissair		:	
H	10.02.01	HC Swissair	-	SG Gossau/Wetzikon		:	
H	10.03.01	HC Swissair	-	TV Witikon		:	
A	17.03.01	SV Rüti Rapperswil Jona	-	HC Swissair		:	
A	24.03.01	HSG Pfäffikon-Fehraltorf	-	HC Swissair		:	

H = Heimspiel, A = Auswärtsspiel

Handballclub Swissair "NEWS"



Häusler Werbung



**LIFEBOOK B-2131
MIT TOUCH-SCREEN-
TECHNOLOGIE:
HIMMLISCH KOMFORTABEL**



LIFEBOOK B-2131
3909.-
CHF inkl. MwSt.

Wer es ausprobiert hat, will es nicht mehr aus den Händen geben: Als einziges Mini-Notebook ist das LIFEBOOK B-2131 mit einem TFT-TouchScreen-Display ausgerüstet. Statt mit Maus und Cursor werden alle Aktionen intuitiv und sehr schnell mit dem Stift oder Finger direkt auf dem Bildschirm ausgelöst. Es ist extrem klein (250 x 198 x 28.5 mm), leicht (1.4 kg), leistungsstark (Mobile Intel® Celeron™ Prozessor 400 MHz, 100 MHz Frontsidebus, 64 / max. 192 MB SDRAM, 6.0 GB HDD) und mit integriertem V.90 Global-Modem und 10/100- LAN-Adapter sehr kommunikativ. Anwender, die viel unterwegs sind und trotzdem effizient arbeiten wollen, schweben mit dem B-2131 im 7. Mobilitätshimmel.

WEITERE INFORMATIONEN ÜBER
UNSERE LIFEBOOKS FINDEN SIE UNTER:
WWW.LIFEBOOK.CH

YOU DESERVE THE MAX

FUJITSU COMPUTERS
SIEMENS

The Intel Inside Logo and Pentium are registered trademarks and Celeron is a trademark of Intel Corporation.



Sie haben ein ernstzunehmendes Problem mit dem Alkohol, wenn...

1. Sie verlieren jede Diskussion mit unbeseelten Objekten.
2. Sie müssen sich am Rasen festhalten, um nicht von der Erde zu fallen.
3. Sie gehen wegen einer Impfung zum Arzt, und der Arzt benutzt zur Desinfektion der Injektionsstelle Ihre Blutprobe.
4. Ihre Lieblings-Frühstückscerealie ist Gerste, aber nur in flüssiger Form.
5. Ihre beiden Söhne heißen Burps und Hicks.
6. Nachdem eine Mücke Sie gestochen hat, fliegt sie in Schlangenlinien.
7. Sie vermuten bei sich eine Lederallergie. Jedesmal, wenn Sie morgens mit Schuhen aufwachen, fühlen Sie sich sauelnd.
8. "Einen Whisky-Soda bitte. Aber ohne Soda. Ich trink doch nichts wo Fische drin ficken."
9. Wenn Sie in eine Bar kommen, schickt der Wirt jemand in den Keller, um Nachschub zu holen.
10. Sie schauen sich jede Folge von "Roseanne" an, weil die Hauptdarstellerin so attraktiv ist.
11. Sie erkennen Ihre Frau nur durch den Glasboden.
12. "Ich bin nockstüchtern, Herr Machtweister."
13. Schon wieder hat Sie ein rosa Elefant bis nach Hause verfolgt.
14. Sie tasten sich an einer Litfaßsäule entlang. "Scheiße, eingemauert!"
15. In Ihrem Personalausweis steht "Harald Juhnke"
16. Beim Kampftrinken verliert ein Russe gegen Sie.
17. Sie haben einen eigenen Parkplatz vor dem Schnapsladen.
18. Jeder Barkeeper der Stadt weiß, was bei Ihnen "das Übliche" ist.
19. Sie wachen nach der Silvesterparty auf, und jemand wünscht Ihnen frohe Ostern.
20. Sie kennen Ihren Stammtisch von allen Seiten, besonders von unten.



Einer von uns muss
ein Arschloch sein !

RÄGI Treuhand und Inkasso

Heiner Geering, Inhaber des Zürcher Notarpatentes

CH-8105 Regensdorf • Pumpwerkstrasse 40 • Telefon 01 - 840 11 55 • Fax 01 - 840 11 75

- Buchhaltungen
- Inkasso
- Steuerberatungen
- Willensvollstreckermandate
- Erbteilungen
- Testamente, Ehe- und Erbverträge
- Gesellschaftsgründungen
- Liegenschaftenverwaltungen
- allgemeine Rechtsberatungen

Mitglied **vsi** Verband Schweizerischer Inkassotreuhandinstitute



SHV-Termine



21.12.2000	All-Star Games	Aarau
28.12.2000	Männer Nati – Länderspiel	Schweiz
29./30.12.2000	Yellow Cup	Winterthur
3.-05.01.2001	Männer Nati Länderspiel EM-Quali gegen Litauen	Schweiz
13./14.01.2001	Männer Nati Länderspiel EM-Quali gegen Färoer Inseln	Schweiz
20./21.01.2001	Männer Nati Länderspiel EM-Quali gegen Rumä- nien	Schweiz
14.-16.04.2001	U19-Nati: 4 Ländertur- nier	Schweiz
16.04.2001	Cup-Finals der Männer und Frauen	Zürich



Du bist kein Hirtenhund! Nun bring' sie wieder dahin zurück, wo du sie gefunden hast!



Aufruf in eigener Sache!



Ich habe mir zum Ziel gesetzt, diese Saison wieder mit Berichten unserer Spiele in unserer NEWS zu beginnen. Da ich dies aber nicht alleine bewältigen kann, deshalb mein Aufruf an Euch alle!

Wenn ich jemanden darum bitte, einen kleinen und wirklich nur einen kleinen Bericht über ein Spiel zu schreiben, dann tut mir doch diesen Gefallen. Ich möchte, dass jeder von Euch einmal „drankommt“, damit niemand benachteiligt wird. Falls jemand von Euch diese Rolle aber gerne ganz übernehmen möchte (z.B. Frau/Freundin), dann kann er sich bei mir melden.

Die Berichte können auf dem Computer im Word geschrieben werden (Rechtschreibung, Layout etc. werden dann durch mich gemacht) oder es kann auch handschriftlich abgegeben werden.

Also, auf! Ich bedanke mich jetzt schon bei allen, die mich mit einem Bericht über unsere, hoffentlich erfolgreichen Spiele unterstützen werden.

Dani





Aussergewöhnlich souverän – der Opel Frontera



Einen Frontera zu fahren bedeutet, mehr Abenteuer
pro Kilometer zu erleben egal auf welcher Strasse.
Und erst recht, wenn gar keine Strasse vorhanden ist.
Erleben Sie ein souveränes Stück Freiheit.

Ab Fr. 38'200.– / Leasing ab Fr. 471.95*

* 48 Monate, 10'000 km/Jahr und 10% 1. grosse Leasingrate, Vollkasko obligatorisch

**Aussergewöhnliche
Beratung und ausser-
gewöhnlicher Service**

Motiviert, fachmännisch
geschult und gewissen-
haft sorgt unser gesamtes
Verkaufs- und Service-
team dafür, dass sich Ihr
Opel wohlfühlt und in
bester Verfassung bleibt.
Dafür stehen wir mit
unserem Namen ein.

Eigene Carrosserie-
Werkstatt

www.ruckstuhlgaragen.ch

OPEL  **RUCKSTUHL**
Wie eine grosse Familie

6 x näher beim Kunden:

Adliswil, Soodstr. 26, Tel. 01 710 66 55 • Affoltern a.A., Zürichstr. 29, Tel. 01 762 17 17

Kloten, Industriestr. 6, Tel. 01 804 68 68 • Thalwil, Gewerbestr. 24, Tel. 01 722 23 33

Zürich, Gutstr. 3, Tel. 01 463 99 36 • Zürich, Militärstr. 106, Tel. 01 406 21 55



Unsere neuen Leibchen!

Wie ich ja in der letzten Ausgabe unserer NEWS bereits erwähnt hatte, werden wir per neuer Saison wieder einen Leibchensponsoren haben.

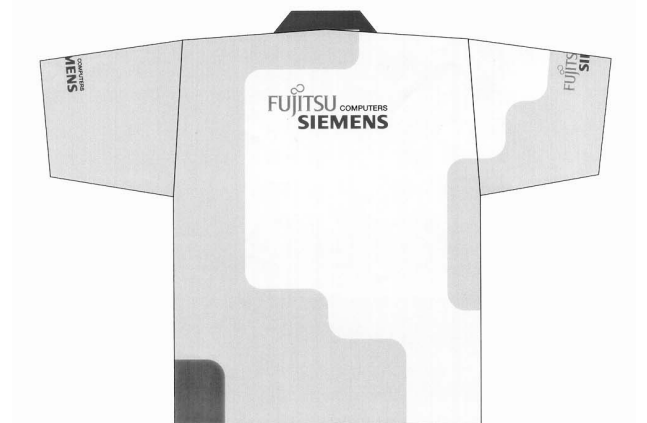
Die Fujitsu Siemens Computer AG, beheimatet in Kloten, hat sich bereit erklärt, als unser Sponsor aufzutreten.

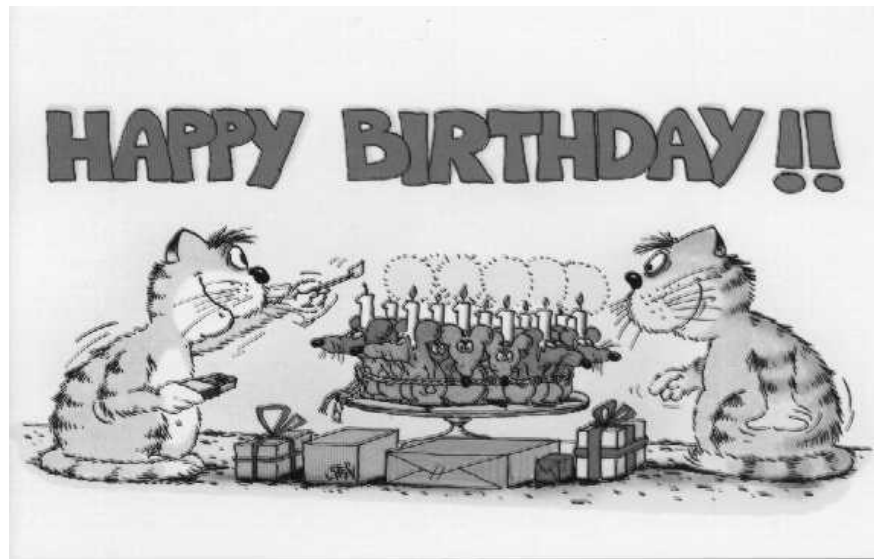
Das erste Mal in Aktion treten werden wir mit unseren, wirklich gelungenen Leibchen hoffentlich bei der Saisonöffnung auf heimischen Terrain in der FPS am Samstag, 16. September 2000, 1830 Uhr gegen den HC Herrliberg.

Wir hoffen natürlich auf eine rege Fangemeinde die uns in der neuen Saison unterstützen wird und sicherlich wollen auch alle unsere neuen Leibchen in Farbe begutachten, oder?

Euer Redaktor

Dani





September

Els	Jürg	20.09.1927
Grossenbacher	Walter	26.09.1929
Käser	Susanne	26.09.1958
Keller	Marcel	30.09.1938
Loppacher	Bruno	05.09.1964
Michel	René	10.09.1961
Peter	René	06.09.1953
Tarquini	Ivo	09.09.1973
Wehrli	Hanspeter	19.09.1948

Oktober

Hasler	Elisabeth	10.10.1951
Schmidt	Urs	05.10.1970
Schrumpf	Richard	20.10.1961
Treichler	Claudine	30.10.1967

November

Frei	Markus	16.11.1960
Geering	Heiner	16.11.1953
Loppacher	Marianne	11.11.1966
Müller	Birgitt	10.11.1951
Pfister	Trudi	05.11.1947
Stocker	Renate	30.11.1946

Handballclub Swissair "NEWS"



Dezember

Bürkli	Pia	25.12.1958
Gassner	Peter	08.12.1950
Jaggi	Roland	20.12.1971
Oss	Franco	26.12.1945
Rebsamen	Emil	27.12.1952
Sangiuliani	Ivan	02.12.1960
Streuli	Rolf	13.12.1960
Vogt	Christoph	28.12.1968

Januar

Brunner	Werner	22.01.1955
Gantenbein	Matthias	20.01.1958
Huber	Walter	31.01.1956
Hürzeler	Heinz	18.01.1950
Keller	Daniel	26.01.1966
Kluser	Andreas	31.01.1957
Müller	Matthias	28.01.1963

Die Redaktion gratuliert allen recht herzlich!



Praxis für ganzheitliche Entwicklung & Förderung der Gesundheit

Markus Oetliker, Dipl. Körpertherapeut,

Härdlenstr. 46, CH - 8302 Kloten

Telefon und Fax: 01 / 814 17 39 - Natel D: 076 / 377 44 70

E-Mail: gpmarmor@freesurf.ch

- für **Verspannungen** jeglicher Art, **Sportverletzungen**
- Div. **Schmerzzustände**, Migräne, Nackenstarre u.ä.
- Ernährungs- und **Vitalitätsberatungen**

Praxisöffnungszeiten: Dienstag – Freitag 08.00 – 20.00 Uhr
Samstag 09.00 – 18.00 Uhr



DER SCHNELLSTE WEG ZUR CROSSAIR.



Mit www.crossair.com können Sie sich jetzt 24 Stunden täglich noch schneller und einfacher über unsere Flugverbindungen, Preise und Spezialangebote informieren und rund um die Uhr buchen. Zudem können Sie alles über unsere Flotte, unseren Service an Bord und am Boden sowie vieles mehr über Crossair erfahren. Interessiert? Dann surfen Sie doch mal zu uns und mit einer **Online-Buchung** sind Sie tip tap auf und davon.

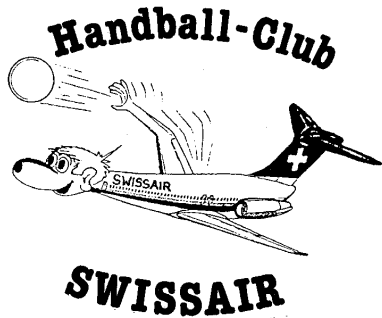
Jetzt neu mit:

- Quick Booking
- Web Specials
- Elektronisches Ticketing
- Qualiflyer Bonus
- Optionsbuchung
- SMS Benachrichtigung
- Flugplan Download

 **CROSSAIR**

www.crossair.com

Handballclub Swissair "NEWS"



**Ich möchte gerne Passivmitglied im
HC Swissair werden!** (Mindestbeitrag Fr. 20.--)

Name:..... Vorname:

Adresse:

PLZ: Ort:

Telefon Privat: Telefon Geschäft:.....

Internes SR-Kurzzeichen:.....

Datum/Unterschrift:

Bitte den Betrag auf Postcheckkonto 80-51778-6, HC Swissair, 8058 Zürich-Flughafen, einzahlen.
Interne Swissair-Angestellte können den Beleg an Willy Abächerli, MZ/VNS, Tel: 01/ 812 02 11 schicken

**Die "Winterthur" wünscht
spannende Wettkämpfe**



Winterthur Versicherungen
Generalagentur Bülach
Dieter Venzin
Erachfeldstrasse 2a
8180 Bülach
Telefon 01 872 50 72

winterthur



FPS-Fest vom 24./ 25. Juni 2000

written by Bulli

Das diesjährige Fest sollte endlich eine Belebung bringen. Wir vom Handballclub hatten uns für eine Maximalversion mit einer guten Band und dem gleichzeitigen Durchführen unseres alljährlichen Turniers entschieden und die Idee des Laufclub die Schweizerische Skinationalmannschaft und Spieler des EHC Kloten als Werbeträger kommen zu lassen gaben gute Hoffnungen.

In den letzten News haben wir darüber schon berichtet.

Wie jedes Jahr waren auch diesmal die Monate vor dem Anlass mit viel Arbeit verbunden. Leider wären einige Stunden und viel Ärger unnötig gewesen. Da wir für unser Vorhaben mehr Geld benötigten als bisher, hatte Urs Wohlgemuth die gute Idee, dies mit Gönnern, Sponsoren und der nötigen Werbung zu finanzieren. Von der Idee zur Umsetzung und dem Erfolgerten war aber viel, viel, viel..... nötig. Urs hat es uns nicht immer leicht gemacht und dank weiterer sehr tatkräftiger Mithilfe von Dani Keller, Kusi, Werni Brunner und Anderen konnte in einem anstrengenden Finish doch noch das angestrebte Finanzwunder eingebracht werden. Wir hoffen natürlich, dass der Kassier es uns auch bestätigen wird.

Die im Vorfeld getätigten Aufrufe und Sitzungen brachte bei den Helfer Anmeldungen für mich wieder einen tollen Erfolg. Wirklich super! Besten Dank an Alle. Vom Donnerstag bis Sonntag hatten sich immer genügend Mitstreiter für die Arbeiten angemeldet.

Am Donnerstagabend wurde dann der Startschuss gelegt. Zu meiner grossen Freude hatten alle Lieferanten pünktlich und nach Plan Ihr Material angeliefert. Der Platzwart hielt uns wieder den Standplatz frei und der Zeltlieferant erschien auch rechtzeitig. So nach und nach trafen die Helfer ein und der Zeltaufbau konnte beginnen. Es waren 4 Zelte aufzustellen, die als Premiere direkt fabrikneu auf den Platz kamen. Dieser Umstand bescherte uns eine längere Aufbauzeit, da es für den Besitzer auch das erste Mal war. Doch nach und nach entstand das Werk und man konnte sogar mit dem Aufstellen der Bühne, der Tanzfläche und den Sitzgelegenheiten beginnen. Es stellte sich bald heraus, dass für das Grosszelt zuwenig Material dabei war und wir am nächsten Tag dieses Malheur noch ausmerzen mussten. Nach etlichen Stunden und viel Schweiss war die Arbeit dann getan. Man stärkte sich noch im Restaurant und Tschüss.



Am Freitagmorgen standen wieder einige Helfer bereit, die noch offenen Arbeiten bei der Infrastruktur und das Erweitern des Hauptzeltes abzuschliessen. Auch diese Tätigkeiten zogen sich wieder bis in den Abend hinein. Das Wetter zeigte sich schon erstmals nicht von seiner besten Seite. Am späteren Nachmittag wurde dann noch das VIP-Zelt der Swissair für unsere Bar gebracht, dass natürlich noch aufzubauen war. Mehrere Helfer kamen zum Glück noch dazu. Derweilen waren auch unsere Köche schon in den grossen Vorbereitungen. Wieder war es Abend, als wir nach Hause gehen konnten.



Am Samstag ging die Schlacht dann los. Vom Morgen an waren unsere Verkäufer, Servierer, Bardamen, Abräumer, usw. am Werk, um die Gäste zu bewirten und unsere Kasse zu füllen. Bruno Loppacher betätigte sich als Hilfskoch und brachte schon bald einmal die Gaskocher in Betrieb – leider war die Anfeuerung nicht ganz betriebskonform und Stichflammen schossen empor. Glücklicherweise war nichts passiert. Gegen Mittag ging dann die ganze Show mit der Skinati und den Eishockeycracks über die Bühne. Alle waren wirklich hautnah zum Anfassen und ganz und gar nicht so wortkarg. Wernis Barzelt hatte seine Grösse jetzt nötig. Ob der Barbetrieb aber dementsprechend war? Beim Vertrag mit dem Wettergott hatten wir einen schlechten Deal gemacht. Der Regenguss zur Mittagszeit behellte uns zwar mit Gästen, sonst war der Andrang an Publikum leider nicht wie gewünscht. Das gleichzeitig stattfindende Handballturnier und die anwesenden Promis brachten wenigstens etwas in die Kasse. Schlecht waren die Zelte nicht be-



besucht, aber die Geldbeutel waren nicht so locker und die Mäuler und Kehlen weder hungrig noch durstig. Gegen Abend bereitete sich dann die Band für Ihren Auftritt vor. Vom Fanclub waren nun auch Mitglieder anwesend und vom inzwischen beendeten Handballturnier kamen die Spieler in die Zelte. Die Fussballer waren nun leider recht in der Unterzahl und glücklicherweise kamen weitere auswärtige Gäste dazu. Jetzt war der Festbetrieb einigermaßen angelaufen. Es wurde getanzt und gesungen und der Lärmpegel hatte doch eine ansehnliche Höhe erreicht.



Der Wettergott liess dann wieder seinen Zorn los und es begann aus Kübeln zu regnen. Nun mussten die jetzt anwesenden Gäste unseren Umsatz stützen, denn alle umliegenden Stände und auch unsere Bar hatten bei diesem „Sauwetter“ keinen Betrieb mehr und weiteres Publikum kam so nicht mehr dazu. Die Band spielte flott auf und die Tanzbühne wurde doch immer wieder von Paaren besucht. Das missliche Wetter liess das Publikum dann doch so langsam aber sicher nach Hause gehen und so konnten wir sehr ruhig und gesittet unseren Betrieb nicht so spät nach Mitternacht schliessen.

Sonntagmorgens war wieder ein verwegener Haufen zur Stelle, um den Festbetrieb zu Starten. Da wir am Vorabend nicht alle Spaghettis verkauft hatten musste nun doch noch ein Koch hinter die Töpfe. Unsere Verkaufserfolge hielten sich in Grenzen. Es waren einfach zuwenig Leute auf dem Platz und zudem kein durstiges Wetter. Der Himmel war an diesem Tage sehr wechselhaft und die Lufttemperatur leider zu kalt. Schon früh begangen einige von uns mit dem Abbau der Infrastruktur. Wieder waren genügend Arbeitskräfte auf Platz. Während die einen weg-



räumten und Kochutensilien putzten, wurde doch hie und da wieder etwas trinkbares verkauft. Unsere Küche blieb aus unerklärlichen Gründen auch an diesem Tage auf Ihren Spaghettis sitzen. Da es am Nachmittag aufklarte, konnten wir unseren Festplatz bis am frühen Abend zügig abbauen und der eigentlichen Nutzung als Parkplatz zurückgeben.

Abschliessend meinen besten Dank an ALLE Helferinnen und Helfer. Es war wieder einmal toll. Unsere Mühen wurden leider nicht belohnt und der Aufwand war diesbezüglich zu gross. Vielleicht im Jahre 2001 mit einem neuen OK ??????





Impressionen HC Swissair Turnier 2000

Impressionen HC Swissair Turnier 2000





Rücktritt!

Leider haben wir wieder einen Abgang aus der Mannschaft zu verzeichnen!

Per 06. September 2000, einem Training, gab Bruno Loppacher seinen Rücktritt aus dem HC Swissair bekannt.

Wir kennen Bruno als einen sehr guten, kollegialen Clubkollegen, der zu den Teamstützen gehörte (im sportlichen und gesellschaftlichen Bereich) und letzte Saison auch HC Swissair Torschützenkönig wurde.

Er zieht mit seiner Familie nach Niederurnen und von dort ist ihm der Weg am Mittwoch Abend ins Training zu weit.

Wir bedauern sehr, dass Bruno den Club als Aktivspieler verlässt, denn es ist ja bei uns bekannt, dass wir auf solche Spieler wie ihn angewiesen sind!

Wir wünschen Bruno und seiner Familie alles gute für die Zukunft und hoffen ihn wieder einmal bei einem unserer Spiele, dann leider nur als Zuschauer, begrüßen zu können.

Dani



Reden Sie mit Ihren Pflanzen,
es soll wirklich helfen!



2 Big Mac für Fr. 7.-



**Gegen Abgabe dieses
Bons erhalten Sie zwischen
20.00 und 24.00 Uhr
2 Big Mac™ für Fr. 7.-**

**Gültig bis am 31. Oktober 2000
und nur im McDonald's™ Familienrestaurant,
Schleufenbergstrasse 1, 8180 Bülach.**

**Nur 1 Bon pro Person.
Dieses Angebot ist nicht mit anderen kumulierbar.**





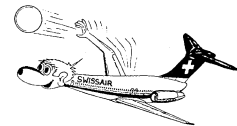
Liebe Vereinsmitglieder

Bereits ist die Sommerpause wieder vorüber und damit auch zwei der Jahreshöhepunkte, die jährlichen Anlässe FPS Fest und das HC Swissair Turnier. Auf diese Anlässe wird in dieser Ausgabe in speziellen Artikeln eingegangen.

Einige (leider wenige) Spieler haben die handballfreie Sommerpause dazu benützt, sich mit Unihockey fit zu halten. Dadurch, dass meist nur 6-8 Leute daran teilnahmen, waren diese Mittwochabende jeweils sehr intensiv. Ich bin überzeugt, dass diese Spieler während der kommenden Saison in konditioneller Hinsicht davon profitieren werden. Einige Aktive haben vorgezogen, die Pause dazu zu benutzen um vom Handball ein bisschen Abstand zu nehmen oder eventuell leichte Blessuren auszukurieren. Ob ganz Abstand vom Handball Club zu nehmen, eine Verletzung auszukurieren oder Abwechslung beim Unihockey zu suchen ist egal. Jeder soll in der Sommerpause das machen, was ihm Spass macht, was das Beste für ihn ist, dann hat das ganze Team etwas davon.

Nun sollten alle wieder voll motiviert sein, denn wie gesagt, die Pause ist vorbei und wir stehen vor einer neuen Saison, eine neue Saison mit einem neuen Trainer. Die ersten drei Trainings waren sehr unterschiedlich besucht, 2x eher bescheiden, das eine mal mit 15 anwesenden Spielern jedoch überdurchschnittlich gut. Ich möchte an dieser Stelle einmal mehr alle aktiven Spieler aufrufen regelmässig an den Trainings teilzunehmen und nur in Notfällen abzusagen. Matthias versucht einige Automatismen in Spiel zu bringen, aber das gelingt nur, wenn Alle möglichst immer anwesend sind. Bitte erleichtert dem Trainer seine Arbeit und hilft Euren Mitspielern die Freude am Handball zu behalten, denn es macht allen mehr Spass, wenn genügend Spieler anwesend sind. Also besucht die Trainings regelmässig.

Am ersten und einzigen Vorbereitungsturnier vom Samstag, 26. August waren bereits sehr gute Ansätze zu erkennen. Bei den verlorenen Spielen konnten wir jeweils sehr lange mithalten und verloren nur knapp. Dass wir die letzten zwei Spiele bei drückender Hitze (jeder wäre lieber irgendwo bei einem kühlen Bier am Schatten gelegen als in dieser heissen Halle umherzurennen und zu fighten), gewonnen haben, deutet auf drei gute Trainings, eine intakte Moral, guter Kampf- und Teamgeist hin und stimmt mich auf die kommende Saison sehr positiv. Wenn wir so weitermachen, das Trainierte noch konsequenter versuchen umzusetzen und eventuelle Fehler und Ungeschicktheiten versuchen mit Kampfgeist wett zu machen, dann werden wir in der kommenden Meisterschaft viel Spass und Erfolg haben. Ich freue mich jedenfalls 'rüdig' auf den Saisonstart.



Ebenfalls freue ich mich sehr auf den nächsten Höhepunkt, nicht nur dieses Jahres, sondern der Vereinsgeschichte, nämlich auf den Millenniumsausflug vom 23./24. September 2000 zum Swiss Holiday Park in Morschach. Es werden inklusive Kinder ca. 30. Teilnehmer dabei sein. Schade sind es nicht noch mehr. So müssen die Daheimgebliebenen sich mit dem Bericht in der nächsten News zufrieden geben.

Ich wünsche den Aktiven eine erfolgreiche, kameradschaftliche und vor allem verletzungsfreie Meisterschaft und würde mich freuen die übrigen Vereinsmitglieder beim Einen oder Anderen Meisterschaftsspiel als Supporter begrüßen zu dürfen.

Euer Präsi

Willy



Wie die Titanic wirklich unterging ...

W. Dietl



grrroarrr



**SENSO+. Damit Sie das Leben nicht nur
sehen, sondern auch hören.**

WIDEX
your digital partner

Entscheiden Sie sich deshalb für die neue digitale Hörgeräte-
Klasse SENSO+. Beim Hörgeräte-Akustiker in Ihrer Nähe.
Tel. 01 839 10 50 • www.widex.ch • e-mail: info@widex.ch

by Widex

senso



mazda

XEDÓS
So schön anders.



Die neue Midi-Van Generation

Mazda Premacy ab Fr. 25'780.- Netto

....ist Ihnen Ihr Auto wichtig....

....sind Sie bei uns richtig!

Mazda Automobile AG Bülach

Feldstrasse 80 8180 Bülach Tel. 01 860 60 91 Fax 01 860 60 01

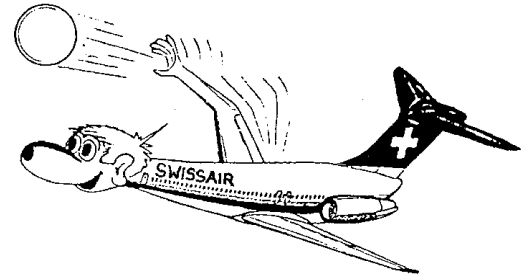
E-mail garage@mazda-buelach.ch

www.mazda-buelach.ch



Werbung in eigener Sache!

Schon seit ewigen Zeiten plagt den Handballclub Swissair die Sorge, keinen eigenen Nachwuchs, sprich eine eigene Juniorenabteilung zu haben.



Immer wieder müssen Spieler von aussen „rekrutiert“ werden und dies ist, wie sich viele sicherlich denken können, ein sehr schwieriges Unterfangen.

Aus diesem Grunde eine Bitte an alle Aktiv-/Passiv- und Ehrenmitglieder. Kennt Ihr jemanden, der gerne Handball spielt oder spielen würde und dies in einem Verein, in dem Kameradschaft und Geselligkeit gross geschrieben werden, dann gebt diesem „jemandem“ einen kleinen Ruck und animiert ihn dazu, einmal bei uns an einem Mittwoch, 2015 Uhr, bei einem unserer Trainings in der Freizeitanlage FPS der Swissair in Bassersdorf, vorbeizuschauen.

Es würde uns sehr freuen, wenn wir in den nächsten Wochen und Monaten Zuwachs in unserer Mannschaft bekommen würden.

Der Vorstand





Hallendienst Saison 2000/01

Tag	Datum	Zeit	Spiel		Hallendienst
SA	16.09.2000	18:30	HC Swissair 1	- HC Herrliberg	I. Sangiuliani / C. Pedrazzini
SA	07.10.2000	18:30	HC Swissair 1	- HSG Pfäffikon-Fehraltorf	P.Senn / C. Treichler
SA	18.11.2000	18:30	HC Swissair 1	- HC Rümlang-Oberglatt	C. Schöss / C. Vogt
SA	16.12.2000	18:30	HC Swissair 1	- SV Rüti-Rapperswil Jona	H. Geering / U. Schmidt
	2001				
SA	06.01.2001	18:30	HC Swissair 1	- Grün-Weiss Effretikon	P.Senn / C. Treichler
SA	13.01.2001	18:30	HC Swissair 1	- HC Dübendorf	U.Schmidt / Kusi
SA	10.02.2001	18:30	HC Swissair 1	- SG Gossau/Wetzikon	H.Enz / H. Geering
SA	10.03.2001	18:30	HC Swissair 1	- TV Witikon	P.Senn / C. Treichler

Der Hallendienst beginnt jeweils 30 Min. vor Spielbeginn (ZHV Regelung). Die angegebenen Zeiten sind Spielbeginn.

Falls Du Deinen Hallendienst nicht leisten kannst, organisierst Du selber einen Ersatz.

Bei Nichterscheinen wird eine Busse von Fr. 20.- zugunsten des HC Swissair erhoben (Beschluss GV '89)

Resultat muss jeweils dem ZHV gemeldet werden an eine der nachfolgenden Adressen:

Tel.: 01/312 4171

Fax: 01/313 0818

e-mail: zhv@spectraweb.ch

UNIQUE
zurich airport





Es gibt kein schlechteres Geschäft, als 20 Jahre alte Heizanlagen.

Weil ältere Anlagen meist zu gross und schlecht isoliert sind. Zuviel verbrauchen. Zunehmend reparaturanfälliger werden.

Sanieren Sie mit einem modernen Wärmesystem. Das beste und beste für Sie können Sie unter einer grossen Auswahl moderner Heiztechnik wählen. Von uns bekommen Sie dazu die kompetente und umfassende Beratung.

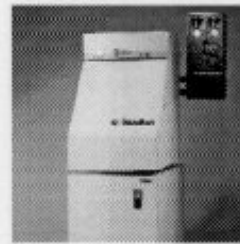
Mit diesen Alternativen können Sie sanieren:

1. Energieträger Öl: Senkung der Heizkosten, deutliche Senkung der Emissionen.

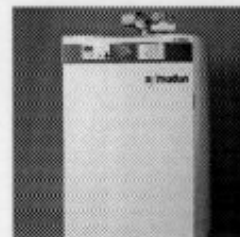
2. Energie-Kombination (Öl, Holz, Solar): Deutliche Senkung der Heizkosten, erhebliche Senkung der Emission.

3. Umweltwärme: Erhebliche Senkung der Heizkosten, Emissionen keine.

Fazit: Eine moderne Anlage spart Energie, spart Geld, bietet Sicherheit und vermeidet unnötige Belastung der Umwelt.



1. Die moderne Kompaktwärmezentrale mit hochwertiger Brenntechnik.



2. Kombi-Heizschrank mit überlegener Heiztechnik. Wahlweise mit Anschluss an Nutzung erneuerbarer Energien. Nur von Sixmadun.



3. Sixmadun Wärmepumpe. Heizen mit kostenloser Energie aus der Umwelt (Luft, Wasser, Erdsonde).

Coupon & Telefax zugleich.

Name _____

Firma _____

Strasse _____

PLZ/Ort _____

Telefon _____

∟ Bitte senden Sie mir weitere Informationen.

∟ Bitte rufen Sie mich an.

SIXMADUN AG
BAHNHOFSTR. 25
4450 SISSACH

Telefon 061 975 51 11
Telefax 061 971 54 88
E-Mail: info@sixmadun.ch

sixmadun

WÄRMESYSTEME

PP
5612 Villmergen/AG

Falls unzustellbar bitte zurück an:
Handballclub Swissair „NEWS“
Postfach 18
5612 Villmergen/AG

Agenda

Meisterschaftsbeginn 2000/01	SA, 16. September 2000, FPS Halle
Clubreise Morschach	Wochenende, 23./24. September 2000
Chlauchöck	FR, 01. Dezember 2000

Vorschau 3/00

- Unsere Mannschaft (die Fotos)
- Privatinterviews von Mitgliedern

*Redaktionsschluss
Ausgabe 3/00*

01. Dezember 2000

